

Stuttgart, 18.01.2010

Vergabe von Fördermitteln für Projekte im Bereich Musik

Mitteilungsvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Kultur und Medien	Kenntnisnahme	öffentlich	02.02.2010
Verwaltungsausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	03.02.2010

Bericht:

Aufgrund des Beschlusses des Gemeinderates vom 29. Januar 2008 (GRDrs 1412/2007) und auf der Basis der Empfehlungen, die die Fachjury in der Sitzung am 5. November 2009 getroffen hat, werden die in der Anlage 1 aufgeführten Gruppen im Jahr 2010 mit einer Gesamtsumme von 111.600 Euro gefördert.

An der Sitzung nahmen als stimmberechtigte Jurorinnen und Juroren teil:

- Annette Eckerle (Musikjournalistin),
- Prof. Udo Dahmen (Künstlerischer Direktor und Geschäftsführer der Popakademie Baden Württemberg in Mannheim),
- Thomas Staiber (Musikjournalist),
- Dr. Michael Stille (Intendant der Stuttgarter Philharmoniker),
- Susanne Laugwitz-Aulbach (Leiterin des Kulturamts),
- Gesine Becher-Sofuoglu (Fachreferentin für den Bereich Jazz/Rock/Pop),
- Dr. Susanne Haist (Fachreferentin für den Bereich der E-Musik).

Das Kulturamt war mit einer Stimme stimmberechtigt.

Der Jury lagen 39 Förderanträge vor, diese verteilten sich auf 32 Einzelprojektanträge, sechs Anträge für mehrjährige Projekte und einen Antrag auf Konzeptionsförderung. Das beantragte Fördervolumen betrug 391.532 EUR (Einzelprojektanträge: 300.693 EUR, mehrjährige Projekte (nur 2010): 85.623 EUR, Konzeptionsförderung (nur 2010): 5.216 EUR).

Unter Einbezug der ursprünglich vorgesehenen 10 %-igen Kürzung und der bereits in den Vorjahren ausgesprochenen Konzeptförderungen sowie den Haushaltsresten aus dem Jahr 2009 standen der Jury für das Jahr 2010 insgesamt 116.850 EUR zur Verfügung. Damit überstieg das gesamte Antragsvolumen die zu vergebenden Mittel.

Wie in der Anlage 1 ersichtlich, wurden seitens der Jury von den 39 Anträgen 20 Anträge befürwortet (15 Einzelprojektförderungen, vier mehrjährige Projektförderungen, eine Konzeptionsförderung) und 19 Anträge abgelehnt. Jeder Antrag wurde ausführlich beraten. Insgesamt wurden für das Jahr 2010 111.600 EUR seitens der Jury vergeben (Einzelprojektförderungen: 80.300 EUR, Konzeptionsförderung: 5.000 EUR, mehrjährige Projektförderung: 26.300 EUR). Durch bereits in den Vorjahren beschlossene Konzeptions- und mehrjährige Projektförderungen erhalten weiterhin Open Music e. V., Klangverein ascolta, Jazz-Club Kiste und Kunst & Spiel im Bonatz-Bau e. V. im Jahr 2010 eine Förderung von insgesamt 53.000 EUR.

Auf der Grundlage des Haushaltssicherungskonzepts musste zum Zeitpunkt der Jury-Sitzung von einer 10 %-igen Kürzung ausgegangen werden. Auf dieser Grundlage erfolgt die Mittelvergabe. Der am 18. Dezember verabschiedete Haushalt sieht eine 5 %-ige Kürzung vor. Die hierdurch verursachten Restmittel können nicht nachträglich durch die Jury vergeben werden. Zusammen mit nicht benötigten Mitteln aus dem vorgehaltenen Budgetanteil für Jubiläen und Sonstiges ergeben sich Restmittel von insgesamt 12.800 EUR, die in das Jahr 2011 übertragen und im Rahmen der Projektförderung eingesetzt werden.

Im Anschluss an die Jurysitzung wurde das Ergebnis den Kulturpolitischen Sprecherinnen und Sprechern der Gemeinderatsfraktionen vorgestellt.

Beteiligte Stellen

keine

Vorliegende Anträge/Anfragen

keine
keine

Dr. Susanne Eisenmann

[Anlage 1: Übersicht Projekt- und Konzeptionsförderung Musik 2010](#)

[zum Seitenanfang](#)